

# Ortsteilwerkstatt Grefrath am 15. November 2023

**Veranstaltungsort** St.-Stephanus-Schule, Birkhofstraße 26, 41472 Neuss

**Datum und Zeit** 15.11.2023, 17:00 – 20:00 Uhr

## Teilnehmer\*innen

Ca. 50 Bürgerinnen und Bürger inkl. Vertreterinnen und Vertreter der Vereine, der Politik und des Bezirksausschusses

Frau Steffens, Herr Milek (Bürgermeisteramt)

Herr Honermann, Frau Bolten, Herr Kilian, Frau Busch (Amt für Stadtplanung)

Herr Dr. Pflüger, Herr Verhülsdonk, Herr Martinez, Herr Wernerus, Frau Hupe (HJPplaner)

## Tagesordnung

- 17:00 Uhr **Ankommen und Begrüßung** | Stadtverwaltung HJP  
**Sie sind gefordert! Abfrage über Mentimeter**  
Wer ist anwesend? Was wünschen Sie sich für eine attraktive Ortsmitte in Grefrath?
- 17:15 Uhr **Wie arbeiten wir heute?** | HJP
- 17:20 Uhr **Wo stehen wir?** | HJP
- 17:45 Uhr **Wo soll es hingehen?** | HJP
- 18:15 Uhr **Arbeitstische**
- Lüttenglehner Straße
  - Pfarrwiese
  - Trockenpützstraße
  - Gesamttraum
- 19:20 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse**
- 19:45 **Zusammenfassung**





## Bestandssituation und Gestaltungsmöglichkeiten

Anknüpfend an die Ergebnisse des Stadtteilspaziergangs wurde vom beauftragten Büro, HJPplaner aus Aachen, zunächst eine Analyse aus Sicht der Planer präsentiert. Darauf aufbauend wurde ein „Gesamtraum Ortsmitte“ definiert, der verbunden über die Lüttenglehner Straße, die Pfarrwiese, den Eingang zum Ladenzentrum in der Trockenpützstraße und die Haltestelle Neuss Grefrath Kirche einschließt. Neben Herausforderungen im Hinblick auf die Stadtgestaltung wurden auch die Chancen und Potenziale der Teilräume „Pfarrwiese“, „Parkplatz und Haltestelle Neuss Grefrath Kirche“ sowie „Ladenzentrum Trockenpützstraße“ ausdifferenziert. Erste Visionen in Form von Kollagen zu den wichtigsten Teilbereichen zeigten ein Spektrum an Möglichkeiten zur Entwicklung der Ortsmitte und dienten vor allem der Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern. Die Rückmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer hierzu war positiv. In der anschließenden Diskussion wurden die folgenden Themen ergänzt:

- Die Lüttenglehner Straße sollte auch zukünftig für Bus- und Traktorenverkehr geeignet sein
- Der Wartebereich der Bushaltestelle wird vor allem in Richtung Neuss Innenstadt benötigt
- Weitere Gespräche mit dem Eigentümer der Liegenschaften „Pfarrwiese“ und „Parkplatz hinter Bushaltestelle“ führen
- Bei Neuordnung des Straßenraums als Mischverkehrsfläche mit angehobenem Niveau muss vor allem die Sicherheit für Schulkinder überprüft werden

## Workshop an den Arbeitstischen

Nach einer kurzen Erklärung zur Arbeitsweise lud das Büro HJPplaner alle Teilnehmenden zur gemeinsamen Arbeit an vier Thementischen ein. Dafür hatte das Büro Maßnahmenkarten vorbereitet, die auf den ausgelegten Plänen platziert werden konnten. Bürgerinnen und Bürger konnten so im Wechsel (nach 20 Minuten) drei der vier Arbeitstische („Pfarrwiese“, „Parkplatz und Haltestelle Neuss Grefrath Kirche“, „Ladenzentrum Trockenpützstraße“ sowie den Gesamtraum Ortsmitte) besuchen. In diesem Rahmen konnten zahlreiche Maßnahmenkarten platziert, ergänzt und diskutiert werden. Das Planungsbüro moderierte die Thementische und hielt die Anregungen und Ergebnisse fest.





## Ergebnisse

### Lüttenglechner Straße (Parkplatz & Bushaltestelle)

#### Planungsideen aus der Bürgerschaft

- Wartehäuschen als Regenschutz an der Bushaltestelle (In Fahrtrichtung Neuss Innenstadt)
- Reduzierung/ Neuordnung der ausgewiesenen Parkplatzfläche
  - o Kurzzeitparken
  - o Entsiegelung, ggf. Begrünung
- Anordnung von Fahrradstellplätze (überdacht)
- Verbesserte Belichtung
- Ausbau Barrierefreiheit (Treppensituation zwischen Parkplatz und Pfarrwiese)

#### Sonstige Hinweise

- Problem: Bunkeranlage im Bereich des Parkplatzes
- Vorhandene Fahrradboxen untergenutzt/ falsch verortet
- Ausweitung des Angebots im Haus der Landfrauen (z.B. kindgerecht)











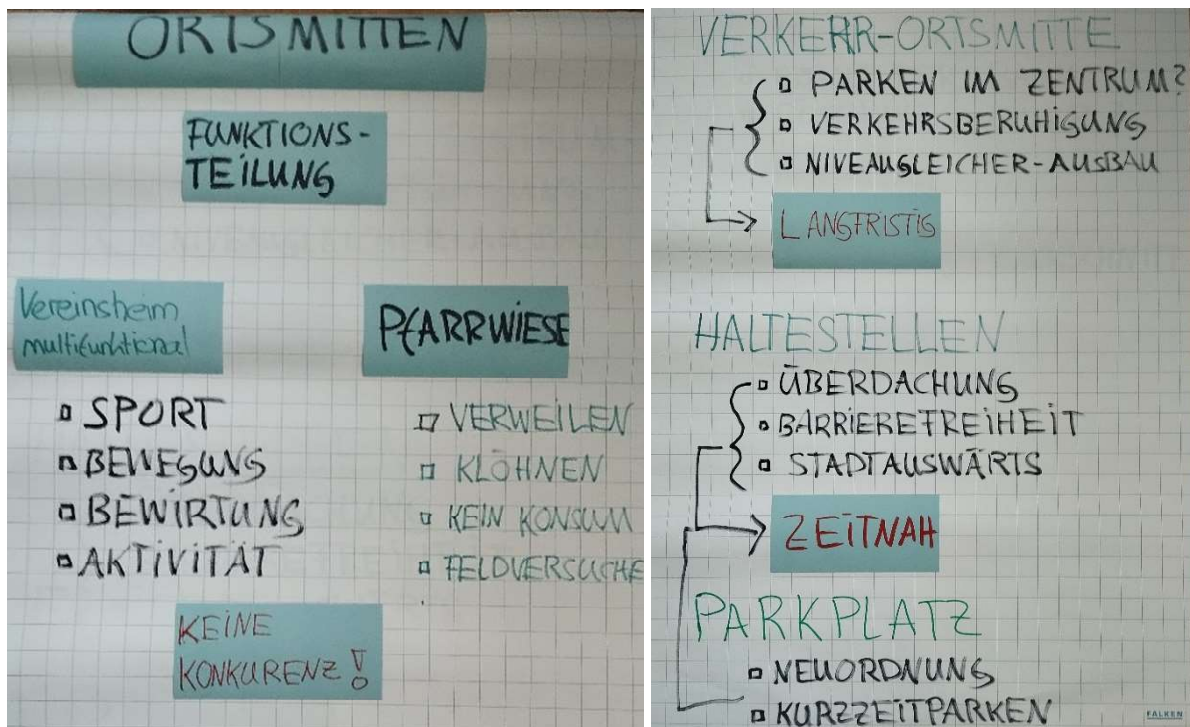
## Weitere Anmerkungen

- Es wurde erwähnt, dass die Bruderschaft den Bau einer Veranstaltungshalle (ca. 340 m<sup>2</sup>) vorsieht. Es wird Angeboten, die Räumlichkeiten für weitere Aktivitäten innerhalb der Dorfgemeinschaft zu Verfügung zu stellen. Es entstand die Idee einer Funktionsteilung: Bereich der Schützen für Aktivitäten, Bereich der Pfarrwiese als Ort des „ungezwungenen“ Verweilens
- Beachten der Verkehrsbelange an der Lüttenglehner Straße (Bus und Traktorverkehr mit entsprechenden Schleppkurven)
- Notwendigkeit eines überdachten Bushäuschens in Fahrtrichtung Neuss Innenstadt
- Aufnahme von Gesprächen mit dem Eigentümer der Liegenschaften „Pfarrwiese“ und „Parkplatz“
- Bei Neuordnung des Straßenraums als niveaugleiche Mischverkehrsfläche muss vor allem die Sicherheit für Schulkinder überprüft werden

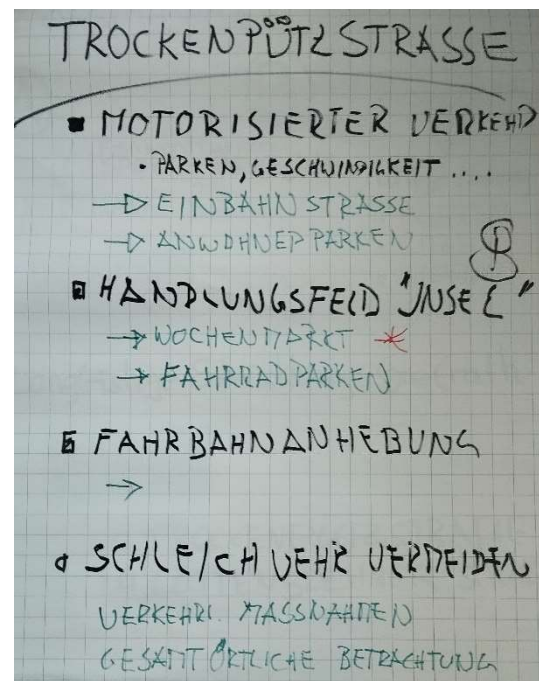
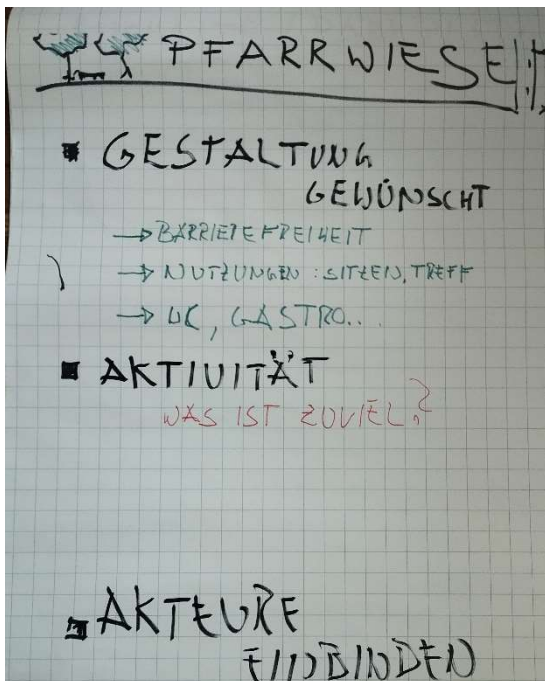
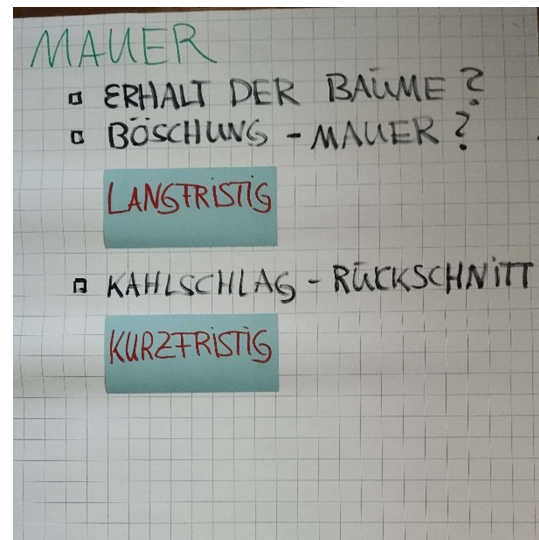
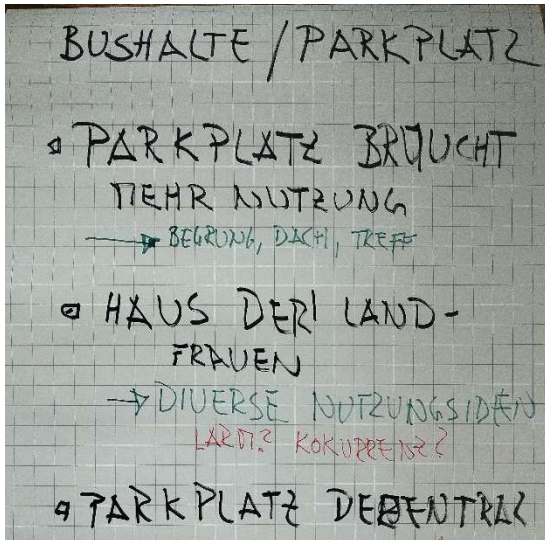
## Diskussion und Fazit

Im Nachgang wurden die Arbeitsergebnisse der vier Tische im Plenum vorgetragen (s. oben) und gemeinsam diskutiert. Im Folgenden werden die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

- Ort der Begegnung für alle Generationen
- Funktionsteilung der Ortsmitte (Vereinsheim und Pfarrwiese)
- Neuordnung Verkehrsraum und Parkplatzsituation
- Kein eindeutiges Meinungsbild bei den Teilnehmenden zum Erhalt/ Neubau der maroden Mauer und dem Erhalt/ der Neuanpflanzung der dortigen Bäume







**Ausblick**

Die gesammelten Ideen bedürfen zunächst einer Prüfung im Hinblick auf ihre Umsetzbarkeit. Die Auswertung der Ergebnisse der Ortsteilwerkstatt und das Resultat der Transformation in ein Gestaltungskonzept für den Ortsmittelpunkt Grefrath werden im Rahmen einer Rückkopplungsveranstaltung Anfang 2024 erneut mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort abgestimmt. Nach einer Vertiefung wird das Gestaltungskonzept dann im BZA Grefrath vorgestellt.

HJPplaner, Aachen

22.11.2023

Anlage 1: Impressionen der Ortsteilwerkstatt